Es geschah beim Fahrstreifenwechsel: Autofahrer (22) touchiert Rettungswagen

Donnerstag 29. Juni 2017 - **Bad Salzuflen (wbn). In Bad Salzuflen sind am Morgen ein 22 Jahre alter Audi-Fahrer und ein Rettungswagen kollidiert. Bei dem Unfall wurde der Autofahrer leicht verletzt, Besatzung und Patientin im Rettungswagen blieben unversehrt.**

Die Schuldfrage ist noch nicht geklärt. Fakt ist: Der Fahrer des Rettungswagens war ohne Blaulicht und Marthinshorn unterwegs gewesen und auf den Fahrstreifen des 22-Jährigen gewechselt. Jetzt ermittelt die Polizei, sucht Augenzeugen der Kollision.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Detmold:

„Auf der Brücke der Lockhauser Straße kam es in Fahrtrichtung Innenstadt am Donnerstagmorgen zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein Rettungswagen (RTW) beteiligt war.

Der Fahrer des RTWs befand sich gegen 06.45 Uhr auf der Brücke (ohne Sonderrechte) und

wechselte vom rechten auf den linken Fahrstreifen der insgesamt vierspurigen Lockhauser Straße. In gleicher Fahrtrichtung näherte sich auf der linken Spur ein Audi mit einem 22-jährigen jungen Fahrer am Steuer und krachte gegen das Heck des RTWs.

Durch den Aufprall wurde der Rettungswagen wieder nach rechts geschleudert und prallte gegen die Leitplanke, bis er dann schließlich zum Stehen kam. Die Besatzung des Rettungswagens sowie eine an Bord befindliche Patientin blieben unverletzt. Der Audi-Fahrer kam mit leichten Verletzungen ins Klinikum. Während der RTW fahrbereit blieb, musste der andere Wagen abgeschleppt werden. Die Schadenshöhe liegt dennoch im hohen fünfstelligen Bereich. Die Lockhauser Straße war stadteinwärts bis etwa 09.30 Uhr für den Verkehr gesperrt.

Das Verkehrskommissariat Bad Salzuflen bittet nun Zeugen, die den Unfallhergang beobachtet haben oder sonst sachdienliche Hinweise im Zusammenhang mit der Kollision geben können, sich unter 05222 / 98180 zu melden.“